



Gefördert durch  
DATEV  
STIFTUNG **Zukunft**



## Gemeinsame Presseinformation

Berlin, 1. Februar 2020

### „Datenschutz geht zur Schule“ kooperiert bundesweit mit Aufsichtsbehörden

#### Aufsichtsbehörden unterstützen BvD-Initiative zum Safer Internet Day 2020

Die Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ vom Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. kooperiert dieses Jahr erneut mit Datenschutz-Aufsichtsbehörden aus Baden-Württemberg, Bayern und Niedersachsen. Anlässlich des Safer Internet Day (SID) am 11. Februar bieten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Datenschutz-Aufsichtsbehörden im Februar und März an den Schulen ihres jeweiligen Bundeslandes Unterrichtseinheiten für Kinder und Jugendliche zum sicheren Umgang mit persönlichen Daten im Internet an. Dabei greifen sie auf Unterrichtsmaterial des Verbandes zurück, das von „Datenschutz geht zur Schule“ und der EU- Initiative Klicksafe dank der finanziellen Unterstützung der DATEV-Stiftung Zukunft stetig weiterentwickelt wird.

„Auch wenn es schon in verschiedenen Lehrplänen vorgesehen ist: Die Setzung von Impulsen durch Expertinnen und Experten der Aufsichtsbehörden und von im Datenschutz Tätigen ist ein wichtiger Baustein in der Vermittlung von Grundwissen“, sagte der Sprecher der BvD-Initiative, Rudi Kramer. Denn sicher im Netz zu surfen sei eine Grundvoraussetzung für junge Menschen, selbständig und bewusst eigene Entscheidungen online treffen zu können.

„Wir haben im vergangenen Jahr sehr positive Rückmeldungen zu ‚Datenschutz geht zur Schule‘ von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften bekommen. Deshalb sind wir auch diesmal gerne wieder mit dabei“, so Barbara Thiel, die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen. „Mit diesen Themen holen wir die Jugendlichen in ihrer unmittelbaren Lebensrealität ab, entsprechend groß ist das Interesse.“

Seit 2004 steht der auf Initiative der Europäischen Kommission ins Leben gerufene Safer Internet Day für Aktionen, die sich für mehr Online-Sicherheit und ein besseres Internet für Kinder und Jugendliche einsetzen. In Deutschland wird dieser Tag von der EU-Initiative klicksafe koordiniert. Unter dem Motto „Idole im Netz. Influencer & Meinungsmacht“ und dem Hashtag #checkwemdufolgst widmet er sich 2020 dem Einfluss von Influencern auf die Meinungsbildung.



Gefördert durch  
DATEV  
STIFTUNG **Zukunft**



Alle Veranstaltungen von „Datenschutz geht zur Schule“ zum Safer Internet Day 2020 finden Sie unter <https://www.bvdnet.de/aktionstag-safer-internet-day-2020/>. Lehrkräfte, die selbst Aspekte des Datenschutzes im Unterricht behandeln oder die Einheiten vor- und nachbereiten wollen, können sich das Lehrerhandbuch „Datenschutz geht zur Schule“ kostenlos unter [www.bvdnet.de/datenschutz-geht-zur-schule](http://www.bvdnet.de/datenschutz-geht-zur-schule) herunterladen.

## Redaktionshinweis

Sie sind herzlich eingeladen, für Ihre Berichterstattung an einer der Veranstaltungen teilzunehmen. Bei Interesse bitten wir um eine formlose Anmeldung.

### Kontakt „Datenschutz geht zur Schule“ des BvD:

Rudi Kramer, Sprecher der Initiative „Datenschutz geht zur Schule“  
Tel: 030/ 20 62 14 41, E-Mail: [pressestelle@bvdnet.de](mailto:pressestelle@bvdnet.de)

### Der BvD: Die Interessenvertretung der Datenschutzbeauftragten

Der Berufsverband der Datenschutzbeauftragten Deutschlands (BvD) e.V. fördert die beruflichen Interessen der Datenschutzbeauftragten in Behörden und Betrieben und setzt sich aktiv für die weitere Entwicklung und Akzeptanz des Berufes „Datenschutzbeauftragter“ in Deutschland und Europa ein.

### Kontakt Aufsichtsbehörden

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Dr. Stefan Brink, Königstrasse 10a, 70173 Stuttgart, Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de)

Der Präsident des Bayerischen Landesamts für Datenschutzaufsicht, Michael Will, Promenade 18, 91522 Ansbach, Tel.: 0981/53 1300, E-Mail: [poststelle@lds.bayern.de](mailto:poststelle@lds.bayern.de)

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Barbara Thiel, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Tel.: 0511/120 45 00, E-Mail: [pressestelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@lfd.niedersachsen.de)